

Infos zu Trauungen

in der Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest

Liebes Brautpaar!

Wir freuen uns, dass Sie in einer unserer Kirchen heiraten wollen oder sich dafür interessieren. Diese Informationen sollen dazu beitragen, dass Ihre und unsere Vorbereitung ganz reibungslos verläuft und Ihre kirchliche Trauung in einer unserer Kirchen ein rundum schöner Tag wird, den Sie und Ihre Gäste gern in Erinnerung behalten.

Anfragen jeder Art

können Sie telefonisch oder per Mail an die Gemeindebüros richten oder Sie sprechen unsere Pfarrerin und Pfarrer direkt an. Alle Kontakte finden Sie unter www.kirche-do-suedwest.de.

Grundsätzliches vorab

Der kirchlichen Trauung muss die standesamtliche Eheschließung vorausgehen.

Sind Braut und/oder Bräutigam Mitglied der Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest, sind unsere Pfarrerrinnen und Pfarrer die zuständigen Amtspersonen und werden Sie gerne kirchlich trauen.

Stammt das Brautpaar aus einer anderen Gemeinde, so liegt die Zuständigkeit der Amtshandlung bei dem/der Pfarrer/in der Gemeinde, welcher die Brautleute angehören. In diesem Fall stellen wir Ihnen unsere Gotteshäuser gerne zur Verfügung, bitten aber darum, dass der/die Pfarrer/in der Heimatgemeinde die Trauung selbst übernimmt. Gleiches gilt für den/die Organist/in.

Partner, die einer unterschiedlichen Konfession angehören, werden in einem „Gottesdienst anlässlich der Eheschließung“ eingesegnet. Das kommt einer kirchlichen Trauung gleich, ist aber nach geltendem Kirchenrecht anders zu betrachten. Dies gilt auch, wenn Braut oder Bräutigam keiner christlichen Kirche angehören.

Sind beide Brautleute nicht (mehr) Mitglied der Kirche, kann keine kirchliche Trauung stattfinden.

Für standesamtliche Eheschließungen oder Trauungen, die nicht von einem/einer ordinierten Theologen/in bzw. einem/einer freien Redner/in durchgeführt werden, stellen wir unsere Kirchen nicht zur Verfügung.

Terminreservierung

Nehmen Sie zur Terminreservierung bitte frühzeitig telefonisch oder persönlich Kontakt mit uns auf. Ihre Wünsche bzgl. Ort, Zeit oder der Amtsperson berücksichtigen wir gerne, bitten aber um Verständnis, wenn z. B. in Ferienzeiten Kompromisse geschlossen werden müssen. In der Regel bieten wir in den drei Kirchen Trautermine um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr an, in der Margarethenkapelle bis spätestens 15.30 Uhr. Nach Rücksprache mit der/dem zuständigen Pfarrer/in tragen wir Ihren Wunschtermin verbindlich in unseren Terminkalender ein. Sollte Ihre Trauung aus persönlichen Gründen verschoben werden müssen oder entfallen, teilen Sie uns dies bitte unverzüglich mit, damit der Terminkalender aktualisiert werden kann. Einige Wochen vor dem Trautermine verabreden die Pfarrerin bzw. der Pfarrer mit Ihnen einen Termin für das **Traugespräch**. Es dient in erster Linie der Vorbereitung Ihrer Trauung, der Gestaltung des Gottesdienstes, aber auch allgemeinen Fragen in diesem weiteren Zusammenhang.

Unsere Kirchen

Die **Margarethenkapelle Barop**, An der Margarethenkapelle 1 / An der Palmweide, bietet Plätze für 60 – max. 80 Personen.

Die **Lutherkirche Barop**, Lehnertweg 11, verfügt über ca. 220 - 300 Sitzplätze.

Die **Ev. Kirche Eichlinghofen**, Eichlinghofer Str. 5, ist bestuhlt und bietet ca. 200 Sitzplätze.

In der **Ev. Kirche am Markt in Hombruch**, Harkortstr. 55, finden in den Bänken ca. 240 Personen Platz. Eine zusätzliche Bestuhlung macht 350 Sitzplätze möglich.

Beschränkungen des üblichen Platzangebotes, z. B. durch gesetzliche Auflagen wie der Coronaschutzverordnung, sind möglich und zu erfragen.

Organisatorische Fragen

Organisatorische Fragen müssen rechtzeitig im Vorfeld mit unserer Küsterin, unserem Küster geklärt werden. Die Telefonnummern der Ansprechpartner erhalten Sie über das Gemeindebüro oder über unsere Homepage. Wir bitten Sie aber, die Mitarbeitenden ausschließlich werktags anzurufen. Fragen können sein:

- Wie, von wem und wann wird die Kirche zur Trauung besonders geschmückt? Wichtig ist hier, rechtzeitig einen passenden Termin zu vereinbaren.
- Besondere Maßnahmen für die Gestaltung der Trauung (Kniekissen, Ringteller, Sitzplatz für Trauzeugen, Platz und evtl. Technik für Musiker, Abspielmöglichkeiten für CD oder USB-Stick)
- evtl. Empfang nach der Trauung bzw. Feier in Gemeinderäumen (siehe unten)
- und natürlich alle Fragen, die Sie auf dem Herzen haben!

Kostenbeteiligung

Für Brautpaare, bei denen keiner der Partner der Ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest angehört, bitten wir für die Trauung in einer unserer Kirchen um eine Beteiligung in Höhe von 180 Euro. Findet die Trauung in der Margarethenkapelle statt, bitten wir hier alle Brautpaare um einen Kostenbeitrag von 150 Euro, da wir die Kapelle aus Spenden und Mieteinnahmen erhalten müssen. Eine schriftliche Zahlungsaufforderung erhalten Sie einige Zeit vor dem Trautermine durch das Gemeindebüro.

Kollektenzweck

Auch beim Gottesdienst zur Trauung sammeln wir eine Kollekte ein. Denken Sie bitte daran, einen Kollektenzweck für eine kirchliche und/oder soziale Aufgabe zu benennen, die Ihnen am Herzen liegt. Besonders freuen wir uns natürlich, wenn Sie mit ein Projekt unserer Gemeinde unterstützen.

Empfang / Hochzeitsfeier

Für einen Empfang oder für Ihre Hochzeitsfeier bieten wir Ihnen gern unsere Räumlichkeiten an. Das Gemeindehaus Stockumer Str. 275 (neben der Lutherkirche) bietet Platz für bis zu 150 Personen. Eine Küche und das Foyer stehen Ihnen zur Verfügung.

Das Haus der Begegnung (neben der Ev. Kirche Eichlinghofen) kann für einen Empfang gemietet werden.

In der Ev. Kirche am Markt in Hombruch ist für einen Empfang die Nutzung des angrenzenden Südwest-Forums möglich.

Ausstattung und Einzelheiten sowie anfallende Kosten (Raummiete, Endreinigung und Kautions) sind im Voraus zu verabreden. Unsere Sekretärinnen geben Ihnen gerne Auskunft und erstellen den entsprechenden Mietvertrag.

An der Margarethenkapelle kann ein Empfang im Anschluss an die Trauung nur auf dem Außengelände um die Kapelle herum stattfinden. Ausstattungsgegenstände sind hier nicht vorhanden.

Parkmöglichkeiten und öffentliche Verkehrsmittel

In der Nähe unserer Kirchen gibt es vornehmlich Parkmöglichkeiten auf öffentlichem Raum.

Für die **Margarethenkapelle Barop**, An der Margarethenkapelle 1 / An der Palmweide ist ein öffentlicher Parkstreifen entlang der Palmweide vorhanden. In der Regel kann auch der Parkplatz der Ostenberggrundschule genutzt werden, die hinter der Kapelle liegt. Bitte benutzen Sie nicht den privaten Parkplatz an der nahe gelegenen Kfz-Werkstatt!

Öffentlicher Nahverkehr: Bus 447: Klein-Barop. Bus 468: Ortsmühle. U 42: An der Palmweide (7 Minuten Fußweg). Sehr wichtig: Bei Heimspielen des BVB herrscht absolute Parkplatznot!

An der **Lutherkirche in Barop** parken Sie z. B. entlang des Lehnertwegs. Das Brautpaar kann über die Einfahrt links neben der Kirche einen der dahinter liegenden Stellplätze belegen. Ihre Gäste können außerdem auf dem Parkplatz unseres Gemeindehauses an der Stockumer Straße 275 parken.

Öffentlicher Nahverkehr: U 42, Bus 448: Barop Parkhaus. Bus 440: Am Hedreisch. S 5: Dortmund-Barop (10 Minuten Fußweg).

Für die **Ev. Kirche Eichlinghofen** gibt es Parkmöglichkeiten entlang der Eichlinghofer Straße und der Stockumer Straße. Das Brautauto kann auf dem Hof direkt an der Kirche parken. Bus 440: Haltestelle Eichlinghofen (2 Minuten Fußweg).

An der **Ev. Kirche am Markt in Hombruch** sind die Parkmöglichkeiten durch die Fußgängerzone begrenzt, jedoch in den umliegenden Straßen sowie zwei öffentlichen Parkplätzen (Leostraße und Post) vorhanden. Das Brautauto kann auf dem Kirchenvorplatz parken. Darüber hinaus stehen auf dem gemeindeeigenen Parkplatz hinter der Kirche einige wenige Plätze zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an, denn damit sich zum Verlassen des Parkplatzes die Schranke öffnet, benötigt man einen Chip.

Öffentlicher Nahverkehr: Bus 446, 447, 448 Am Gemeindehaus oder Gablonzstraße. U 42: Hombruch, Harkortstraße. S 5: Dortmund-Barop (10 Minuten Fußweg).

Weitere Fragen

Vor allem bei Pfarrerinnen und Pfarrern, die Sie zur Trauung mitbringen und die sich in unseren Kirchen noch nicht auskennen, gibt es einige weitere organisatorische Fragen:

- **Musikalische Gestaltung:** Wer spielt die Orgel? Gern berät Sie Ihre zuständige Pfarrerin, Ihr zuständiger Pfarrer für die musikalische Gestaltung und ist Ihnen bei der Suche nach Musikern behilflich. In allen Kirchen steht auch entweder ein E-Piano oder ein Klavier zur Verfügung. Im Regelfall bekommen die Organisten 40 Euro. Wenn Sie unserer Gemeinde angehören, übernehmen wir diese Kosten für Sie. Bei besonderem Aufwand, z. B. bei Begleitung von Sängerinnen und Sängern erfragen Sie bitte die erhöhte Vergütung direkt bei den Musikern.
- **Liedblatt:** Wenn Sie nicht mit den ausreichend vorhandenen Gesangbüchern Vorlieb nehmen wollen, können Sie gern ein Liedblatt nach Ihren Wünschen gestalten. Ihr Pfarrer / Ihre Pfarrerin wird Ihnen gern dabei behilflich sein (Ablauf, evtl. Druckvorlagen).
- **Ringteller:** Für die Ringübergabe stehen kleine Teller bereit. Geben Sie bitte Ihre Ringe in der Regel der jeweiligen Küsterin / dem jeweiligen Küster. So kommen Ihre Ringe sicher auf den Altar.
- **Beurkundung:** Ihre kirchliche Trauung wird ins Kirchenbuch eingetragen. Dazu benötigen wir eine Kopie der Heiratsurkunde des Standesamts. Bitte legen Sie diese zeitnah in einem unserer Gemeindebüros vor oder geben Sie sie beim Traugespräch dem/der Pfarrer/in mit. Bei der Trauung wird Ihnen außerdem eine Traurkunde überreicht. Wenn Sie ein Familienstammbuch führen und uns dies einreichen, kann Ihre Trauung darin ebenfalls beurkundet werden.

- **Mikrofone:** In den Kirchen halten wir diverse Mikrofone vor. Den sinnvollen Einsatz besprechen Sie bitte bzw. dem/der zuständige/n Pfarrer/in oder mit dem/der jeweiligen Küster/in.

Unsere Lautsprecheranlagen bieten auch den Einsatz von Hörschleifen für Gäste, die eine akustische Unterstützung benötigen. Bitte klären Sie auch dies mit dem/der jeweiligen Küster/in

- **Foto und Video:** Wünschen Sie sich Foto- und Videoaufnahmen von ihrem Traugottesdienst? Wir haben dafür Verständnis, bitten Sie aber, mit uns genau darauf zu achten, dass daraus keine Störungen entstehen und dass die gültigen Vorschriften der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) beachtet werden. Besprechen Sie bitte alles mit dem bzw. der zuständigen Pfarrer/in, um Irritationen für alle Beteiligten zu vermeiden. Versuchen Sie, die Zahl der Fotografen und Videofilmer zu beschränken und sprechen am besten selbst gezielt eine Person an, an den wesentlichen Stellen des Gottesdienstes ein Bild zu machen oder zu filmen! Wesentlich ist ein diskreter Umgang mit Foto und Video – am besten von einem festgelegten Standort. Wir weisen Sie hiermit ausdrücklich darauf hin, dass die Verbreitung von Bildmaterial, auf dem einzelne Personen erkennbar sind, nur mit deren ausdrücklicher Zustimmung zulässig ist. Bildaufzeichnungen der anwesenden Gemeinde sind damit praktisch ausgeschlossen.
- **Blumen oder Reis streuen:** Wir bitten davon abzusehen, in den Kirchen mit Blumen oder Blütenblättern zu streuen, da sich die Farbflecken der zertretenen Blüten nur sehr schwer oder gar nicht mehr aus den Bodenfliesen entfernen lassen. Vor den Kirchen ist dies erlaubt, sofern die Hochzeitsgesellschaft für eine zeitnahe Reinigung sorgt. Das Streuen von Reis lehnen wir aus ethischen Gründen generell ab und bitten, dies zu respektieren.

Konnten wir Ihre Fragen beantworten? Ist noch etwas unklar? Dann sprechen Sie uns an!

Pfarrerin Angela Dicke	(Bezirk Barop-Nordwest und Schönau) Telefon 71 64 53; a.dicke@kirche-do-suedwest.de
Pfarrer Hans-Jürgen Drechsler	(Bezirk Eichlinghofen, Salingen, Persebeck und Menglinghausen-Süd) Telefon 75 03 24; drechsler@kirche-do-suedwest.de
Pfarrerin Britta Hülsewig	(Bezirk Menglinghausen-Nord, Barop-Süd und Hombruch-West) Telefon 77 99 25; huelsewig@kirche-do-suedwest.de
Pfarrer Ralf Wieschhoff	(Bezirk Hombruch-Ost und Barop-Ost) Telefon 71 17 64; wieschhoff@kirche-do-suedwest.de

Gemeindebüro Harkortstr. 55 Telefon 22 20 08-0; gb@kirche-do-suedwest.de

Gemeindebüro Eichlinghofer Str. 6 Telefon 75 04 93; gbeich@kirche-do-suedwest.de

Empfehlungen für Kollekten bei Trauungen und besonderen Anlässen

- **unsere Kindergärten** (ggf. speziell Barop oder Eichlinghofen oder Hombruch)
- **Gemeinsame Jugendarbeit Clever**
- **Kirchenmusik in unserer Gemeinde**
- **Erhalt unserer Kirchen**
 - **Margarethenkapelle Barop**
 - **Lutherkirche Barop**
 - **Ev. Kirche Eichlinghofen**
 - **Ev. Kirche am Markt Hombruch**
- **Stiftung Fritz-Heuner-Heim**
- **Diakonische Aufgaben in unserer Gemeinde:** Zuwendungen an bedürftige Personen, Unterstützung in konkreten Notlagen, Unterstützung von Hilfsprojekten, Beihilfen für Freizeitmaßnahmen
- **Partnerkirchenkreis Bolenge, Kongo** allgemein oder z. B speziell für das Ambulanzboot

Da wir Ihre Traukollekte weiterleiten, bitten wir Sie, bei anderen Kollektenzwecken den Namen der Einrichtung mit Anschrift und der IBAN an uns weiterzuleiten.

Tragen Sie die Angaben einfach hier ein und geben Sie uns eine Kopie zurück:

Einrichtung:	_____
Anschrift:	_____
IBAN	_____
Verwendungszweck	_____